Unser Höchstädt plus

Amtliche Mitteilungen und mehr aus Höchstädt und den Stadtteilen am 17. Januar 2024

Aktuelle Informationen | Leben und Wohnen | Wirtschaft und Verkehr | Kultur, Vereine und Natur | Wissenswertes

Ehrungen für Höchstädter Neujahrsänger

Anfang des Jahres gab es ein besonderes Treffen zu dem Günter Ballis und Erich Blank ins Höchstädter Rathaus eingeladen wurden.

Günter Ballis gehört seit 35 Jahren und Erich Blank seit 30 Jahren zu der Gilde der Höchstädter Neujahrssänger.

Bürgermeister Maneth und Stadtheimatpfleger Leo Thomas bedankten sich bei den Beiden für ihr jahrzehntelanges Engagement, denn es ist nicht selbstverständlich, am Silvesterabend, wenn andere feiern, sich im Gewand eines Nachtwächters auf den Weg zu machen und von Haus zu Haus zu gehen.

Günter Ballis, der mit großem Engagement in jeder Silvesternacht unterwegs ist, um den Bürgerinnen und Bürgern das Neue Jahr anzusingen, freut sich jedes Jahr aufs Neue, als Sänger mit dabei sein zu können. „Auch am vergangenen Silvester durfte ich wieder in manch fröhliches, aber auch von Schmerz verzerrtes Gesicht blicken“, so Günter Ballis. „Die Bürgerinnen und Bürger erwarten uns und was gibt es Schöneres, als erwartet zu werden!“

Fortsetzung auf Seite 3

AKTUELL IN DIESER AUSGABE

Neujahrssänger-Tradition 3

Hofball der Schlossfinken 5

Online-Anmeldung Kitas 9

Barrierefreier Bahnhof 10

Literaturfestival startet 16

Sanierung der Stadtpfarrkirche 18

DIENSTZEITEN

Rathaus

Montag	08:15 bis 12:00 Uhr
Dienstag	08:15 bis 12:00 Uhr
	14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:15 bis 12:00 Uhr
	14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:15 bis 12:00 Uhr

Stadtbücherei

Dienstag	15:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag	15:00 bis 18:00 Uhr

Telefon 09074 5517
buecherei@hoechstaedt.de

Heimatmuseum
Geschlossen. Terminvereinbarung Stadtheimatpfleger Leo Thomas, 09074 5262

Hallenbad
Öffnungszeiten sh. letzte Seite vor der Werbung (Adresse: Prinz-Eugen-Str. 12)

Jugendtreff

Young H´s	(bis 14 Jahre)
Freitag	15:00 bis 17:15 Uhr
Older H´s	(ab 14 Jahre).
Freitag	17:30 bis 20:00 Uhr

Facebook: Treff58Höchstädt
Instagram: Treff58Höchstädt
treff58@hoechstaedt.de

Seniorenbeirat
Vorstand Isabella Schwägerl
Telefon 09074 2033
seniorenbeirat-vorstand@hoechstaedt.de

Recyclinghof und Grünsammelplatz

Mittwoch	14:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	14:00 bis 17:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 13:00 Uhr

Ganzjährig zu o.g. Zeiten geöffnet.
Bitte die jeweiligen Feiertage beachten!
Am Bruckwörthweg, Tel 0906 78030

Tierheim Höchstädt
Wertinger Str. 28c
Tel 09074 3146
tierheim@tierheim-hoechstaedt.de
www.tierheim-hoechstaedt.de u. auf FB

ÄRZTLICHE VERSORGUNG

Hausarztpraxen
Dr. Jürgen Arnhardt
Eichenstr. 9, Höchstädt
Telefon 09074 1555
Dr. Iris Roos / Dr. Klemens Kügel
Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 2, Höchstädt
Telefon 09074 1208
Dr. Diana Stefan
Lutzinger Str. 5a, Mörslingen
Telefon 09074 2022

Frauenarztpraxis
Cornelia Salm-Hoogstraeten
Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 13
Telefon 09074 91207

Zahnarztpraxen
Rudolf Goletzko
Bachgasse 4, Höchstädt
Telefon 09074 1675
Dr. Christian und Lucia Schmidt
Friedrich-von-Teck-Str. 10, Höchstädt
Telefon:09074 921140

Tierarztpraxis
Dr. Marius Nilas
Bgm.-Reiser-Str. 2B, Höchstädt
Telefon 09074 1653

Defibrillatoren
Höchstädt
Rathaus, Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 10
Sparkasse, Marktplatz
Hallenbad, Prinz-Eugen-Straße 12
Deisenhofen
FFW-Haus, Schulstraße 6
Schwennenbach
FFW-Haus, Brunnengasse 9
Oberglauheim
FFW-Haus, Ahornstr. 2
Sonderheim
FFW-Haus, Herrengässchen

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE

Migrationsberatung
Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr
Bitte Termin vereinbaren.
Telefon 0176 45551523

Nachbarschaftshilfe
„helfen und helfen lassen“
Ansprechpartnerin: Tina Seiler
Montag -Freitag
von 08:30 bis 11:00 Uhr
Telefon 09074 44-44
nachbarschaftshilfe@hoechstaedt.de

Tafel Höchstädt
Ansprechpartner: Heribert Rossmeisl
Lebensmittelausgabe für Bedürftige mit rotem Ausweis der Caritas.
Dienstag von 14.00 bis 15.00 Uhr
Ort: ehemaliges Feuerwehrhaus, Prinz-Eugen-Straße 11, Höchstädt

Asylbeauftragte Stadt Höchstädt
Ansprechpartnerin: Marion Wölfle
Mo. - Do. 08:15 bis 12:00 Uhr
Telefon 09074 44-28
marion.woelfle@hoechstaedt.de
Pflegestützpunkt des Lkrs. Dillingen
Mo—Di 9:00—14:00; Do 9:00—17:00;
Fr. 9:00—12:00 Uhr
Telefon 09074 79599-60
Spitalforum, Friedr.-v.-Teck-Str. 9, Höchstädt
pflegestuetz-punkt@landratsamt.dillingen.de

NOTRUFNUMMERN

Unfall (Notruf)..... 110
Feuer und Rettungsstelle 112
Ärztl. Bereitschaftsdienst 116117
Apothekennotdienst..... 0800 0022833
Friedhof..... 09074 956434

Störungsdienste
Wasser Stadt 0171 2784286
Wasser BRW..... 0800 2790279
Abwasser Stadt 0171 2784285
Erdgas Schwaben..... 0800 1828384
LEW..... 0800 5396380

KIRCHEN

Katholische Pfarreiengemeinschaft
Dienstag, Mittwoch und Freitag:
09:00 Uhr bis 11:00 Uhr,
Di + Do: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon Pfarrbüro 09074 1011
pg.hoechstaedt@bistum-augsburg.de
www.pg-hoechstaedt.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Dienstag 17:00 bis 19:00 Uhr,
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr
Telefon Pfarrbüro 09074 1207
pfarrbueo.hoechstaedt.donau@elkb.de
www.anna-kirche.de

RUFBUS

Telefon 09071 77030-30
Alle Fahrpläne finden sie unter *www.rba-bus.de* oder
www.landkreis-dillingen.de/rufbus
Der Fahrpreis orientiert sich an den Tarifen des öffentlichen Nahverkehrs, auch Zeitkarten für den jeweiligen Streckenabschnitt werden anerkannt.

REDAKTION

Marina Eberle; Telefon 09074 44-12
redaktion@hoechstaedt.de
www.vg-hoechstaedt.de/aktuelles
Ausgabe erscheint nur noch im 3-wöchigen Rhythmus.
Mails an: redaktion@hoechstaedt.de

NÄCHSTE AUSGABE

Mittwoch, 07. Februar 2024
Redaktionsschluss: 01. Februar 2024 spätestens 10:00 Uhr

Fortsetzung der Titelseite

Erich Blank freut sich ebenfalls über die Ehrung. Als Neujahrssänger geht er nun schon seit 30 Jahren in jeder Silvesternacht seine gleiche Runde: Jedes Haus ist ihm bekannt, jeder Bewohner kennt ihn.
Oft kehrt er auch ein wenig ein und kommt mit Jedem ins Gespräch. Und so ist der Höchstädter Neujahrssänger nach 30 Jahren ehrenamtlichen Dienst in vielen Häusern schon fast ein Familienmitglied geworden.
Als Dank und Anerkennung für Ihren Neujahrswunsch und ihren Einsatz an Silvester erhalten die Sänger dafür oftmals eine kleine, finanzielle Anerkennung von den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt.
Ein Teil des „ersungenen“ Geldes wird jedes Jahr von den Neujahrssängern für soziale Zwecke gespendet und so ist diesmal der stattliche Betrag von insgesamt 2000€ zusammengekommen.

Das Geld soll u.a. der Jugendarbeit der Faschingsgesellschaft Schlossfinken und des Musikvereins Donauklang, der Renovierung der Höchstädter Stadtpfarrkirche, dem Verein Hand in Hand für Äthiopien sowie dem Historischen Verein (der die Aktion seit vielen Jahren betreut) für die Anschaffung neuer Nachtwächtergewänder zu Gute kommen.
Bürgermeister Gerrit Maneth überreichte den Beiden abschließend ein kleines Geschenk und die Grüße der Stadt, verbunden mit dem Wunsch, dass sie noch viele weitere Jahre aktiv dabei sein werden um den Höchstädterinnen und Höchstädtern in der Silvesternacht das Neue Jahr anzusingen. Von Haus zu Haus, so will es der Brauch!

Herr Ballis und Herr Blank ließen es sich nicht nehmen und haben den Mitarbeitern des Rathauses spontan noch das neue Jahr angesungen.

So lautet der Gesang am Silvesterabend:

„Und so wünschen wir dieser Familie fürwahr, ein glücksseliges, freudenreiches neues Jahr. Gott mög’ euch geben Gnad’, Glück und Segen, und er wolle euch im 2024 Jahr bei gesundem Leib und in Frieden lassen leben.“

Autorin: Michaela Thomas
Bild: Rathaus

Von links: Günter Ballis, Korbinian Ludwig, Manfred Reile, Jürgen Merz, Ramona Hilbert, Erich Blank, Stefan Gnahm, Markus Ebermayer, Michael Pohl, Florian Thomas, Bernhard J. Veh
Auf dem Bild fehlen: Fabian und Belinda Wirth, Manuel Knoll, Johannes Thomas, Tobias Ott und Quirin Ludwig

Von links: Leo Thomas, Korbinian Ludwig, Johannes Thomas, Erich Blank, Fabian Wirth, Jürgen Merz, Quirin Ludwig, Michael Pohl, Stefan Gnahm und Bgm. Gerrit Maneth. Auf dem Bild fehlen: Günter Ballis, Tobias Ott, Bernhard J. Veh, Florian Thomas, Moritz Lindner, Belinda Wirth, Manuel Knoll und Manfred Reile

NACHRUF

Die Stadt Höchstädt a.d.Donau trauert um

Herrn Anton Jung

Herr Anton Jung war von Juli 1972 bis April 1978
Mitglied im Gemeinderat in Sonderheim.

Herr Anton Jung war ein leidenschaftlicher und engagierter Bürger von. Mit vorbildlichem Einsatz hat er sich als Gemeinderat für die Belange von Sonderheim engagiert. Mit ihm verliert die Stadt eine beliebte und geschätzte Persönlichkeit. Er genoss aufgrund seiner menschlichen Qualitäten in seiner Heimat hohes Ansehen.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Hinterbliebenen.
Die Stadt Höchstädt wird Herrn Jung stets in ehrender Erinnerung behalten.

Gerrit Maneth
1. Bürgermeister der Stadt Höchstädt a.d.Donau

NACHRUF

Die Stadt Höchstädt a.d.Donau trauert um

Frau Maria Weber

Ehemalige Mitarbeiterin

Frau Maria Weber war von April 1956 bis Januar 1970 sowie
von Juli 1981 bis Januar 1991 in der Stadtkämmerei angestellt.

Mit Frau Weber verlieren wir eine beliebte und fleißige Persönlichkeit, die aufgrund ihrer hohen menschlichen Qualitäten und ihrer überaus sozialen Einstellung höchstes Ansehen genoss.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Hinterbliebenen.
Die Stadt Höchstädt wird Frau Weber stets in ehrender Erinnerung behalten.

Gerrit Maneth
1. Bürgermeister der Stadt Höchstädt a.d.Donau

VG Höchstädt

Einwohnerzahlen zum 01.01.2024

Gemeinde	Haupt-wohnsitz	Neben-wohnsitz	Gesamt
Höchstädt	5.933	259	6.192
Deisenhofen	609	30	639
Oberglau-heim	223	19	242
Schwennen-bach	209	7	216
Sonderheim	200	12	212
Gesamt	**7.174**	**327**	**7.501**
Blindheim	1.037	38	1.075
Unterglau-heim	621	24	645
Berghausen	35	1	36
Weilheim	25	0	25
Wol-pertstetten	178	1	179
Gesamt	**1.896**	**64**	**1.960**
Finningen	726	30	756
Mörslingen	1.145	32	1.177
Gesamt	**1.871**	**62**	**1.933**
Lutzingen	689	21	710
Unterliez-heim	295	24	319
Gesamt	**984**	**45**	**1.029**
Schwennin-gen	889	32	921
Gremheim	553	33	586
Gesamt	**1.442**	**65**	**1.507**
Gesamt VG	**13.367**	**563**	**13.930**

Weihnachtsbäume im Stadtgebiet

Vielen Dank!

Bürgermeister Gerrit Maneth bedankt sich recht herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern die für die Stadt Weihnachtsbäume gespendet haben.

- Günter Huber,
  Rohrwiesleweg 4, Höchstädt
- Harald Mayer,
  Benedikt-Hillenmeyer-Str.19,
  Deisenhofen
- Josef Reichardt,
  Am Stumpf 28, Höchstädt
- Heike Neumann,
  Dillinger Str. 75, Höchstädt
- Peter Klopfer,
  Hofrat-Strobel-Str. 53, Höchstädt
- Kuni Hitzler,
  Magnus-Niedermaier-Str. 3,
  Dillingen-Schretzheim

Willkommen im Team Heike Schmaus !

Neue Kollegin in der Kämmerei

Von links: Andreas Kufeldt Personalratsvorsitzender, Marina Haußmann Personalrat, Christine Rauch Geschäftstellenleiterin-Heike Schmaus, Gerrit Maneth Bürgermeister

Bürgermeister Gerrit Maneth und Vertreter des Rathauses begrüßten Heike Schmaus zu ihrem Start am Montag, 15.01.2024.

Frau Schmaus ist wohnhaft in Oberglauheim und unterstützt unser Team in der Kämmerei.

Zu Ihren Aufgaben in der Anordnungsstelle gehört u.a. Buchhaltungsaufgaben.

Bürgermeister Maneth und die Belegschaft wünschen Frau Schmaus viel Freude und Erfolg in Ihrer Tätigkeit.

Schlossfinken starten mit glanzvollem Hofball

Erstklassiger Auftakt in die Faschingssaison

Von links: Bürgermeister Gerrit Maneth, Prinzessin Sandra (Fischer) mit Prinz Michael (Feistle), Prinzessin Pia (Nawratil) mit Prinz Eric (Pudwill), Vorsitzender der Schlossfinken Bernhard Veh.

Die Schlossfinken starten mit einem glanzvollen Hofball in der ausverkauften Nordschwabenhalle, die mit viel Liebe zum Detail in einen Ballsaal für das Faschingsjahr 2024 verwandelt wurde.

Bürgermeister Gerrit Maneth bedankte sich in seinem Grußwort beim Vorsitzenden Bernhard Veh und seinem gesamten Team für das außerordentlich große Engagement. Der Erfolg des Hofballs und der weiteren Veranstaltungen, wie aber auch der Jugendarbeit und des erstklassigen Vereinslebens sind das Ergebnis unzähliger Stunden vieler ehrenamtlichen Helfer und Unterstützer.

„Mein großes Kompliment und Dankeschön geht an die Vorstandschaft, die Trainer und das gesamte hoch motivierte Team der Schlossfinken. Ich wünsche Euch allen viele unvergessliche Momente sowie eine erfolgreiche und vor allem unfallfreie Faschingssaison.“, so Bürgermeister Maneth.

Weiter geht’s bei den Schlossfinken mit folgenden Veranstaltungen:

Kappenabend
Samstag, 20. Januar 2024 19:00 Uhr
Nordschwabenhalle

Kinderball Blindheim
Sonntag, 28. Januar 2024 13:30 Uhr
Gemeindehalle Blindheim

Narrenmesse
Samstag, 3. Februar 2024 18:00 Uhr
Stadtpfarrkirche Höchstädt

Faschingsumzug Höchstädt
Sonntag, 4. Februar 2024 14:00 Uhr

Weiberball
Donnerstag, 8. Februar 2024 19:30 Uhr
Kim-Halle

Kehraus
Dienstag, 13. Februar 2024 18:00 Uhr
Kim-Halle

Aschermittwochsgottesdienst
Mittwoch, 14. Februar 2024 18:00 Uhr
Stadtpfarrkirche Höchstädt

Ein dreifach donnerndes
FINKEN HELAU

6. Änderung des Bebauungsplanes „Bruckwörth“

Bekanntmachung des Beschlusses

Bekanntmachung des Beschlusses zur Änderung des Bebauungsplanes und zur Unterrichtungs- und Äußerungsmöglichkeit für die Öffentlichkeit.

Der Bau- und Umweltausschuss der Stadt Höchstädt hat die 6. Änderung des Bebauungsplanes „Bruckwörth“ beschlossen.

Für das Grundstück Fl.-Nr. 668, Gemarkung Höchstädt, soll mit der Änderung des Bebauungsplanes die planungsrechtliche Voraussetzung geschaffen werden, eine zweigeschossige Bauweise zu ermöglichen.

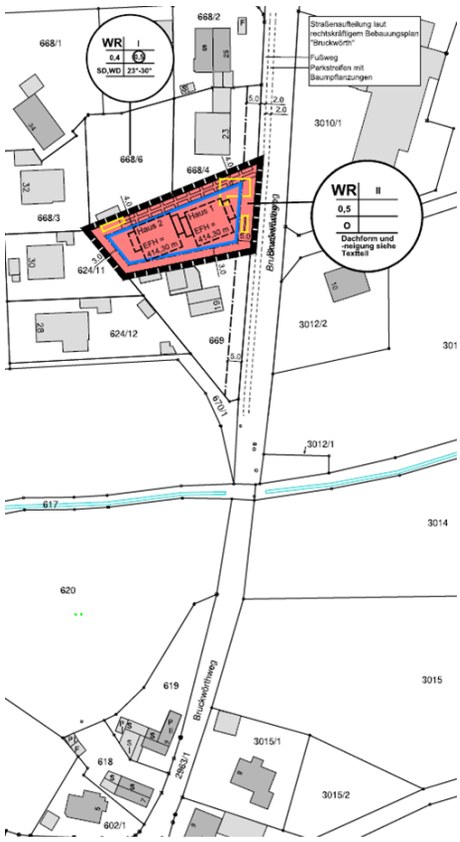
Gleichzeitig werden in diesem Zusammenhang auch verschiedene Festsetzungen dem heutigen modernen Bauen und der heute gängigen Architektur (z.B. Toskana-Stil) sowie den derzeit allgemein üblichen Anforderungen angepasst, geändert und aufgenommen.

Das Änderungsgebiet umfasst das rot markierte Grundstück (am Bruckwörthweg).

Die Unterlagen zur 6. Änderung des Bebauungsplanes „Bruckwörth“, liegen vom 15.01.2024 bis 05.02.2024 im Rathaus der VG Höchstädt, Herzog-Philipp-Ludwig-Straße 10, 89420 Höchstädt, Zimmer 16, während der üblichen Dienststunden bereit gehalten. Dort können während dieser Frist Äußerungen vorgebracht werden.

Darüber hinaus können der vollständige Veröffentlichungstext und die Unterlagen auf der Homepage der Stadt Höchstädt (www.hoechstaedt.de, unter der Rubrik Bauen & Wohnen – Bekanntmachung) eingesehen werden.

Autor: Bernd Junginger



Herzlichen Dank für´s Mitmachen beim 4. Höchstädter Adventskalender!

Frau Sonja Brost war die Hauptgewinnerin

Viele tolle Preise gab es zu gewinnen und eine Menge kniffliger Fragen wurden beantwortet.

Wir danken allen ganz herzlich für’s Mitmachen: Insgesamt haben wir 841 Nachrichten über instagram und facebook und als E-Mail bekommen – Wahnsinn!

Dieses Jahr hatten wir drei Live-Auslosungen an den Freitagen der Adventszeit, einmal auf dem Höchstädter Christkindlmarkt, einmal bei der SSV Höchstädt und zuletzt bei der Fahrschule Bernd Meyer. Hier sagen wir ein großes Danke für die Einladung!

Auch der 1. Preis ist ausgelost worden – ein Grillabend im Jahr 2024 mit dem 1. Bürgermeister in Verbindung mit einem Gutschein der Wirtschaftsvereinigung e.V. über 100 €!

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH allen Gewinnern!

Wir danken ganz herzlich den Unternehmen, Einrichtungen und Vereinen, die uns diese tollen Preise zur Verfügung gestellt haben:

Fraktion Freie Wähler / Junges Höchstädt
Frisör Schnitte
Umlandfraktion
Salon Melissa
Datentechnik Langer e.K.
Photostrie – Die Bildermanufaktur
Fabian Weiß Eventagentur
Thanner GmbH
SSV Höchstädt
VR-Bank Donauwörth
Schreibwaren Steckeler
Schreinerei Michael Zill
Donauklang Höchstädt-Blindheim e.V.
Frisörmeisterin Daniela Hartmann
Brillenhaus Höchstädt
Imkerei Tschaffon
Stadtbücherei Höchstädt
Schlossfinken e.V.
Fahrschule Bernd Meyer
Sparkasse Höchstädt
Bäckerei Salzmann
Wirtschaftsvereinigung Höchstädt

Autorin: Sonja Gastl

Geflügelpest

Landratsamt richtet Schutz– und Überwachungszone ein und erlässt geltende Seuchenbekämpfungsmaßnahmen

Nachdem im westlichen Landkreis Dillingen a.d.Donau die hochpathogene aviäre Influenza (HPAI) – sog. Geflügelpest – nachgewiesen worden ist, wurde durch das Landratsamt gemäß den tierseuchenrechtlichen Vorgaben per Allgemeinverfügung um den betroffenen Betrieb in der Gemeinde Ziertheim eine Schutzzone und eine Überwachungszone festgelegt sowie Seuchenbekämpfungsmaßnahmen erlassen.

Die Zonen und die Maßnahmen wurden im Amtsblatt des Landkreises am 10.01.2024 bekannt gemacht.

Um den Seuchenbestand wurde eine Schutzzone mit einem Radius von mindestens drei und eine Überwachungszone mit einem Radius von mindestens zehn Kilometern festgelegt.

Das Veterinäramt führt für die in der Schutzzone gelegenen Geflügelbestände Dokumentenkontrollen, eine Überprüfung der Biosicherheitsmaßnahmen sowie klinische Untersuchungen durch und kann serologische oder virologische Untersuchungen anordnen. In der Überwachungszone werden diese Kontrollen und Untersuchungen stichprobenartig durchgeführt.

Mit der Allgemeinverfügung wurde für beide Zonen als Seuchenbekämpfungsmaßnahme unter anderem angeordnet, dass tierhaltende Betriebe dem Veterinäramt unverzüglich die Anzahl der gehaltenen Vögel unter Angabe ihrer Nutzungsart und ihres Standorts und der verendeten gehaltenen Vögel, sowie jede Änderung anzuzeigen haben.

In der Schutzzone dürfen gehaltene Vögel auf öffentlichen oder privaten Straßen oder Wegen, ausgenommen auf betrieblichen Wegen, sowie Eier oder Tierkörper gehaltener Vögel nicht befördert werden. Ebenso ist dort die Beförderung von frischem Fleisch von Geflügel aus einer Schlachtstätte, einem Zerlegebetrieb oder einem Kühlhaus verboten.

Sowohl für die Schutzzone als auch für die Überwachungszone wurde neben weiteren Bestimmungen festgelegt, dass bestimmte Tiere und Erzeugnisse nicht in oder aus einem Bestand verbracht werden dürfen.

In beiden Zonen gilt des Weiteren, dass gehaltene Vögel mit Ausnahme von Tauben in geschlossenen Ställen oder unter einer Schutzvorrichtung zu halten sind.

Für bestimmte Maßnahmen kann die Veterinärbehörde unter bestimmten Voraussetzungen jedoch Ausnahmen genehmigen. Das gilt z. B. für das Verbringen von Geflügel, Legehennen, Eintagsküken, Bruteiern, Konsumeiern, frischem Geflügelfleisch oder Fleischerzeugnissen oder tierischen Nebenprodukten.

Die Allgemeinverfügung und die von ihr betroffenen Gebiete sowie die detaillierten Bestimmungen, die in der festgelegten Schutz- bzw. Überwachungszone gelten, können im Internet unter https://www.landkreis-dillingen.de/ Amtsblatt abgerufen werden. Die festgelegten Zonen können auch unter dem nebenstehenden QR-Code abgerufen werden.

Weitere Informationen und Auskünfte können im Veterinäramt des Landratsamts telefonisch unter 09071/51-350 oder per E-Mail unter veterinaer@landratsamt.dillingen.de eingeholt werden.

Aktuelle Informationen zur Geflügelpest in Bayern sowie ein Merkblatt für Geflügelhalter sind auf der Seite des Landesam-tes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (www.lgl.bayern.de) unter dem Stichwort "Geflügelpest" verfügbar.

Autor: Peter Hurler

Vakuumsystem

Wichtige Informationen

Aufgrund der in letzter Zeit vermehrt aufgetretenen Störungen der Absaugeinheiten weist die Stadt darauf hin, dass diese mindestens einmal pro Monat auf Dichtheit und Funktion zu prüfen sind.

Aufgetretene Mängel sind dann von den Installationsbetrieben umgehend zu beheben, um die Druckverhältnisse der anderen angeschlossenen Häuser nicht unnötig zu beeinträchtigen.

Weiter wird darauf hingewiesen, dass die Hausabsperrinspektionen auf den Grundstücken frei zugänglich gehalten werden müssen, damit bei einer größeren Leckage der Absaugeinheit diese vom Netz abgesperrt werden kann, um somit einen größeren Druckabfall in der Hauptleitung zu vermeiden.

Um Verstopfungen weitgehend zu verhindern, sind Wattestäbchen, Damenbinden, WC-Duftspender, Kunststoffverpackungen, Knochen usw. aus dem Abwassersystem fernzuhalten.

Weiterhin weist die Stadt Höchstädt a.d.Donau darauf hin, dass das Kläranlagenpersonal nur für das Vakuumleitungsnetz zuständig ist.

Störungen an den Vakuumventilen und Steuergeräten sind von einem Installationsbetrieb zu beheben.

Stadtrat

Spende Sitzungsgeld Dezember 2023

Die Damen und Herren des Höchstädter Stadtrates spendeten ihr Sitzungsgeld in Höhe von 600 € an 3 verschiedene Einrichtungen bzw. Institutionen:

- Seniorenbeirat Höchstädt
- BRK Ortsgruppe Höchstädt
- „Donum vitae“ Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Brennholz

Anmeldung von Brennholz

Die Stadt Höchstädt verkauft wie in den Vorjahren wieder Brennholz für Selbstwerber. Interessenten können sich telefonisch (Tel. 09074/44-52) melden.

Gleichzeitig werden auch Voranmeldungen für eventuell anfallende IL-Fixlängen (ca. 4 m lang) entgegengenommen. Dieses Holz ist an befestigten Waldwegen gelagert.

Bitte beachten!

Sicherung der Gehbahnen im Winter

Die Verordnung über die Reinhaltung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter legt in den §§ 9 bis 11 die Verpflichtung fest, die Gehbahnen und Gehwege an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte vorrangig mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt), ggf. auch mit Tausalz, nicht jedoch mit ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.
Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Eine Entsorgung auf die Straßenfläche ist zu unterlassen! Zudem wird darauf hingewiesen, dass Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege von Schnee und Eis freizuhalten sind.

(Bild: Pixabay)

Bürgerservice-Portal

Anträge online

Im Rahmen des Bürgerservice-Portal haben Sie die Möglichkeit, Anträge an unsere Verwaltung zu erfassen und direkt online an das Bürgerbüro zur weiteren Bearbeitung weiterzuleiten.
Die unter Bürgerservice aufgeführten Dienste, wie z.B. Meldebescheinigungen, Ausweis-/Reisepasse-Statusabfrage, Führungszeugnis, Gewerbezentralregisterauskunft, Wohnungsgeberbestätigung, Briefwahlantrag, Geburts-, Ehe– und Sterbeurkunde sind in unterschiedlicher Art und Weise nutzbar.
Das Bürgerservice-Portal finden Sie auf der Startseite der Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt a.d.Donau: www.vg-hoechstaedt.de

Wasseruhren

Überprüfung

Jedes Jahr wird immer wieder nach der Ablesung der Wasseruhren festgestellt, dass enorm große Mengen an Wasser verbraucht wurden. Dies ist meistens auf Defekte an Heizungsventilen, Rohrbrüchen, durchlaufende WC-Spülungen udgl. zurückzuführen. Daher empfehlen wir, den Wasserverbrauch bereits während des Jahres zu kontrollieren, um so hohe Kosten zu vermeiden.

Friedhof Höchstädt

Urnenstelen und –gemeinschaftsanlage

Bitte beachten Sie, dass das Gestaltungsrecht der Urnenstelen und der Urnengemeinschaftsanlage im Friedhof Höchstädt allein der Stadt vorbehalten bleibt.
Es dürfen keinerlei Gegenstände, Blumen oder Pflanzen angebracht und abgelegt werden. Blumenschmuck anlässlich der Bestattung ist in angemessener Frist, spätestens 30 Tage nach der Bestattung, auf eigene Kosten zu beseitigen.
Die Aufstellung von Kerzen ist dort nicht erlaubt. Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Beschriftung

Hausnummern und Briefkästen

Uns erreichen immer wieder Hinweise, dass die Hausnummern an den Gebäuden fehlen oder, dass die Briefkästen nicht mit dem Namen beschriftet sind. Briefsendungen von Stadt, Post und Paketdiensten können deshalb nur erschwert zugestellt werden. Wir bitten um Beachtung bzw. Behebung. Danke!

Rufbus

Preise wie öffentliche Verkehrsmittel

In Zusammenarbeit zwischen der Schwabenbus GmbH, der Stadt Höchstädt und dem Landkreis Dillingen können unseren Bürgerinnen und Bürgern Rufbusse auf festgelegten Linien angeboten werden. Diese Fahrten finden nur auf Vorbestellung durch den Fahrgast statt. Der Fahrgast wird dann zu den im Fahrplan festgelegten Zeiten an der gewünschten Halte-stelle abgeholt.
Es stehen folgende Linien im VG-Gebiet zur Verfügung:

- 9101 Wertingen-Höchstädt-Dillingen und zurück
- 9101A Höchstädt-Buttenwiesen-Lauterbach und zurück
- 9108 Höchstädt-Lutzingen-Bissingen und zurück
- 9096 Dillingen-Mörslingen-Finningen und zurück

Wenn Sie einen Rufbus benötigen, melden Sie sich bitte mindestens 1 Stunde vor der ausgewiesenen Abfahrtszeit unter Tel 09071 77030-30. Die Rufbuszentrale ist Montag bis Freitag von jeweils 08:00 – 19:00 Uhr besetzt. Die Nutzung eines Rufbusses, der vor 8 Uhr morgens planmäßig abfährt, ist am Vortag bis spätestens 16 Uhr anzumelden. Alle Fahrpläne finden sie unter https://www.landkreis-dillingen.de/rufbus

BRK Kleiderladen

Öffnungszeiten

Der BRK Kleiderladen in Höchstädt hat folgende Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	08:30—12:30 Uhr
Mittwoch	14:00—17:30 Uhr
Donnerstag	09:00—12:30 Uhr
Freitag	geschlossen

Sie finden den Kleiderladen in der Friedrich-von-Teck-Str. 6 in Höchstädt.

Bayerisches Rotes Kreuz

Amtsblatt

Bekanntmachung

Das **Amtsblatt Nr. 01** der Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt a.d.Donau ist am 15.01.2024 erschienen.

Es enthält:

- Bekanntmachung des Flurbereinigungsbeschlusses Verfahren Unterglauheim-Dorferneuerung
- 6. Änderung des Bebauungsplanes „Bruckwörth“, Gemarkung Höchstädt; Bekanntmachung des Beschlusses zur Änderung des Bebauungsplanes nach § 2 Absatz 1 BauGB
  Unterrichtungs- und Äußerungsmöglichkeit für die Öffentlichkeit gemäß § 13a
  Absatz 3 S. 1 Nr. 2 BauGB; Beschleunigtes Verfahren gemäß § 13a Absatz 1 S. 2 Nr. 1 BauGB

Das Amtsblatt ist über die Internetseite https://www.vg-hoechstaedt.de/rathaus-service/amtsblatt/ abrufbar und kann auf Wunsch per Mail oder postalisch einzeln oder dauerhaft zugesandt werden.
Verantwortlich: Marina Eberle
Tel 09074 44-12
marina.eberle@hoechstaedt.de

Die Stadt Dillingen a.d.Donau hat neue Amtsblätter herausgegeben, Sie können diese unter folgender Adresse abrufen: https://www.landkreis-dillingen.de/index.php?id=416,17

Amtsblatt vom 21.12.2023
Amtsblatt vom 10.01.2024

Vereinsförderrichtlinie

Abgabe Zuschussanträge

Die Zuschussanträge für die Förderungen (Basis-, konsumtive und investive Förderung) gemäß der Vereinsförderrichtlinie der Stadt Höchstädt sind **einheitlich bis zum 31.01.2024** bei der Stadtverwaltung einzureichen.

Bei konsumtiver und investiver Förderung gelten verspätet eingereichte Anträge für das Folgejahr. Bei der Basisförderung ist dies jedoch nicht der Fall, da keine Doppelförderung zulässig ist.

Wasserhärte

Hier das Ergebnis

Der Prüfbericht der Fa. eurofins ergab bei der Überprüfung unseres Wassers:
Gesamthärte °dH 20,6
Härtebereich: hart

Radwege

Bitte sauber halten!

Die Stadtverwaltung erreichen immer wieder wütende Anrufe von Bürgern, dass Landwirte die Radwege verunreinigen und nicht säubern.

Bitte achten Sie darauf, dass die Radwege nach der Feldarbeit sauber sein müssen.

Tag der offenen Tür & Onlineanmeldung für 2024/25

Einladung zur Besichtigung

Am **20.01.2024 von 9:00 - 11:00 Uhr** findet in den folgenden Kindergärten

- **Kindertagesstätte Adolph Kolping**
- **Kindertagesstätte Don Bosco**
- **Kneipp-Kindergarten Deisenhofen**
- **Naturkindergarten „Obstwichtel“**
- **Naturkindergarten „Wiesenwichtel“**

der Stadt Höchstädt a.d.Donau ein Tag der offenen Tür statt.

Wir laden Sie ein, sich unsere Kindergärten anzuschauen um herauszufinden, welcher Kindergarten für Ihr Kind der richtige ist.

Dieses Jahr haben wir für Sie eine **Onlineanmeldung für das Kindergartenjahr 2024/2025** eingerichtet.

In der Zeit vom 22.01.2024 bis 12.02.2024 kann die Anmeldung online durchgeführt werden.

Über den sich unten befindenden QR-Code kommen Sie gleich zur Onlineanmeldung. Sie können direkt mit dem Ausfüllen der Anmeldung beginnen.

Bei Fragen rund um die Anmeldung für die genannten Kindergärten, können Sie sich gerne an Frau Kuznetsov wenden.
Telefon: 09074 44-45
Mail: monika.kuznetsov@hoechstaedt.de wenden.

Kindertagesstätte Adolph Kolping

Kindertagesstätte Don Bosco

KNEIPP® KINDERGARTEN DEISENHOFEN der Stadt Höchstädt a.d.Donau

Bayerisches Rotes Kreuz

Barrierefreier Bahnhof Höchstädt

Eröffnung - Abschluss Teil I

Am Dienstag, 12.12.2023 wurde das Ende der Sperrfrist am Bahnhof Höchstädt geehrt.
Mit dem neuen Fahrplan sind somit wieder beide Gleise in Betrieb. Die Arbeiten dafür konnten von der Firma Kassecker rechtzeitig abgeschlossen werden. Der Bahnhof ist damit über die Bahnhofstraße barrierefrei erreichbar.

Dafür gab es eine Besichtigung vor Ort mit verschiedenen Beiträgen von DB Station und Service, DB Netz AG und dem Bau– und Verkehrsministerium.
Bürgermeister Gerrit Maneth dankte allen Anwesenden für den reibungslosen Abschluss aller Arbeiten.

Sein besonderer Dank galt Herrn Georg Winter, der dieses Projekt mit seiner Expertise sehr unterstützte.

Von links: Adolf Reichhardt Fa. Reichhardt, Annett Jung Stadträtin, Alexander Bonfig Verkehrsministerium, Gerrit Maneth 1. Bürgermeister , Johannes Rauner Regierung von Schwaben, Georg Winter ehem. Stimmkreisabgeordneter, Thomas Häußler Stadtrat, Siegfried Mayerle Stadtrat, Bernhard Blaas Deutsche Bahn, Dr. Axel Henninghausen Agilis, 2. Bürgermeister Stephan Karg

Müll beim Gaudiwurm

Mithilfe der Anwohner beim Umzug

Am **Sonntag, 04.02.2024** ist es wieder soweit, in Höchstädts Straßen wird Fasching gefeiert.

Uns Schlossfinken ist es ein Anliegen, diesen Tag für Faschingsliebhaber wie auch für „Faschingsmuffel“ so angenehm wie möglich zu gestalten.

Daher bitten wir alle Anwohnerinnen und Anwohner, die direkt an der Umzugsstrecke wohnen, **Müllbeutel z.B. am Zaun anzubringen, um Müllberge auf den Gehwegen** sowie in den Anwesen zu vermeiden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns auch **nach dem Umzug bei der Reinigung unserer Stadt unterstützen, indem Sie den Müll auf die Straße kehren,** damit wir diese reinigen können.
Wir bedanken uns vielmals für Ihre Mithilfe!
Ihre Schlossfinken und
die Stadt Höchstädt

Autorin: Marina Baumgartner

Personal Verwaltungsgemeinschaft und Stadt

Gemeinsam für die Höchstädter Tafel: Eine Geste, die weiterhilft!

Die Weihnachtsfeier der Verwaltungsgemeinschaft und Stadt Höchstädt war erneut ein Anlass für die Höchstädter Tafel zu sammeln.
Im neuen Jahr überbrachten die Personalratsvorsitzenden der VG und Stadt Höchstädt dem Tafel-Team den Erlös in Form von einer Lebensmittelspende.

Heribert Rossmeisl, Sprecher der Tafel, drückte im Namen des gesamten Teams seine Dankbarkeit für diese großzügige Geste aus. Doch dieses Dankeschön reicht er weiter – es gilt allen, die über das vergangene Jahr hinweg die Höchstädter Tafel auf unterschiedlichste Art und Weise unterstützt haben, sei es durch Spenden von Geschäften oder durch das persönliche Engagement von Privatpersonen.

Lebensmittel und Sachspenden spielen eine zentrale Rolle für die Arbeit der Tafel. Sie ermöglichen es, bedürftigen Familien und Einzelpersonen in unserer Gemeinschaft eine helfende Hand zu reichen. Jeder Beitrag, mag er groß oder klein sein, trägt dazu bei, die Bedürftigen mit dem Nötigsten zu versorgen und ihnen in schwierigen Zeiten Hoffnung zu schenken.
Die Kontaktdaten für Spenden finden Sie auf der zweiten Seite unseres UHP’s.

Gemeinsam können wir noch mehr bewirken! Lassen Sie uns auch im neuen Jahr unsere Solidarität und Unterstützung für diejenigen zeigen, die es am dringendsten benötigen. Jede Spende zählt, denn sie trägt dazu bei, dass niemand allein gelassen wird.

Vielen Dank für Ihre Großzügigkeit und Ihr Mitgefühl!

Autor und Bild: Johannes Rossmeisl

Von links: Petra Harlacher-Dietz (Stadt Höchstädt), Andreas Kufeldt (VG Höchstädt), Edeltraud Tolzmann, Gisela Schmid, Luise Ziegler, Edith Oblinger, Heribert Rossmeisl

Weihnachtsatelier Höchstädt-der Pop-Up-Store

Tolle Aktion des Stadtmarketing mit Hilfe von Herrn Jürgen Mosel

Am Dienstag, 19.12.2023 eröffnete in Höchstädt der 1. Pop-Up-Store in der Friedrich-von-Teck-Straße 8 in Höchstädt.

Der Eigentümer Jürgen Mosel stellte die Räumlichkeiten spontan zur Verfügung und ermöglichte uns dadurch, vor der Weihnachtszeit eine für Höchstädt neue Verkaufsaktion durchzuführen. Danke sehr!

Insgesamt 7 Ausstellerinnen und Aussteller verkauften für vier Tage ihre wunderbaren Handmade-Produkte aus den unterschiedlichsten Materialien wie Wolle, Stoff, Filz, Papier, Schmuck oder Holz.

Ein herzliches Dankeschön geht an Anna Link von PiecesbyPan, Bérengère Schmauder von Stricknuckel, Elke Kaule, Dunja Berger von Bergers Kreativwelt, Silvia Neubauer, Dunja Sellmaier von Just Deutschland, Christian Zoth und Gabriele Seibold, die sich auf diese spontane Verkaufsaktion eingelassen haben und das Geschäft so stimmungsvoll und weihnachtlich dekoriert haben und es damit zu einem besonders schönen Geschäft werden ließen.

Die Stimmung unter den Ausstellerinnen war sehr kooperativ und freundschaftlich und die Unterstützung untereinander war sehr groß. Nur so war es möglich, die Öffnungszeiten so spontan abzudecken.

Außerdem war die Ausstellung der Comics zu sehen, die die Jugendlichen im Rahmen der Landkreiskulturtage in einem Comic-Workshop mit dem Titel „Höchstädt Heroes“ erarbeitet haben. Diese Bilder können auch käuflich erworben werden.

Die Räumlichkeiten in der Friedrich-von-Teck-Straße 8 sind zu vermieten und optimal für ein Geschäft oder ein Dienstleistungsunternehmen geeignet. Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte bei stadtmarketing@hoechstaedt.de

Autorin: Sonja Gastl

Von links:: Silvia Neubauer, Hans Mesch, Thomas Häusler, Stephan Karg, Armin Hopfenzitz, Sonja Gastl, Heinz Gerhards von Kultur und Wir e.V., Gerrit Maneth, Gabriele Seibold, Dunja Sellmaier, Anna Link, Rainer Wanek und Elke Kaule.

St.-Bonaventura-Realschule Dillingen

Informationsabend und Tag der offenen Türe zur Aufnahme in die 5. Jahrgangsstufe

Am **Donnerstag, 22.02.2024 um 19.00 Uhr** findet, vorab zum Tag der offenen Schulhaustür, ein **Informationsabend** an der St.-Bonaventura-Realschule statt.
Welche Schulart und welche Schule sind die richtige für mein Kind? Mit diesem Infoabend wollen wir allen interessierten Eltern für eine gute Entscheidung Hilfestellung geben und unsere Schule vorstellen. Wir laden Sie herzlich zu einem **Tag der offenen Schulhaustür am Samstag, 02.03.2024 von 9:00 – 12:00 Uhr** zu uns an die Schule ein. An diesem Tag können Sie die Klassenzimmer der 5./6. Klassen, Fachräume und das Gelände des Neubaus besichtigen und ins Gespräch mit Lehrern und der Schulleitung kommen.
Für Interessierte besteht das Angebot zu einem Vortrag um 11:00 Uhr zum Profil und den Besonderheiten unserer Schule. An diesem Tag können Sie auch die Räume der Offenen Ganztagsbetreuung besichtigen. Herr Rußer, der Leiter der Offenen Ganztagsbetreuung, wird Informationen zu pädagogischen Konzepten und Möglichkeiten zur Lernunterstützung geben.
Für persönliche Beratungsgespräche zum Übertritt steht Ihnen nach telefonischer Vereinbarung die Schulleitung und die Schulberatung zur Verfügung. Gerne können Sie sich im Vorfeld auf der Homepage in einem virtuellen Rundgang unser Schulhaus ansehen und Informationen zum Übertritt und zum Schulleben in unserer Präsentation erhalten. Besuchen Sie uns auf www.bonareal.de und auf Instagram unter @bonareal!

Autor: André Deppenwiese, Schulleiter

Partnerschulen erhalten Grünbeck-Sitzwürfel

Farbe und Funktion für den Schulalltag

Im Rahmen der IHK-Schulpartnerschaften mit der Grund- und Mittelschule Höchstädt und Weiteren stattete Grünbeck im Namen der Loni und Josef Grünbeck-Stiftung alle mit jeweils drei Sitzwürfeln aus. Diese finden unter anderem in der Aula, in Bibliotheken oder im Chillraum ihren Platz.
An manchen Orten in der Schule fehlen immer wieder mal Sitzgelegenheiten. Deswegen entstand die Idee, die Sitzwürfel den Schulen zur Verfügung zu stellen.
Aus diesem Grund haben Grünbeck-Personalleiterin Sandra Stricker und Ausbildungsleiter Daniel Eisen in den letzten Wochen bei einem persönlichen Besuch die Sitzgelegenheiten an die Schulleitungen übergeben.
„So kann Schule zum Begegnungsort werden: Wenn Plätze geschaffen werden, die auch zum Verweilen einladen“, sagt Daniel Eisen. Die Freude über die neuen Sitzwürfel war nicht nur bei den Schülerinnen & Schülern zu spüren, sondern auch bei den Schulleitern, ist sich Sandra Stricker sicher.
„Das Angebot nehmen wir gerne an, denn so kommt in unsere neu sanierte Schule zusätzlich Farbe“, freut sich Helmut Herreiner, Schulleiter der Grund- und Mittelschule Höchstädt.

Autorin und Bild: Johanna Öxler

VHS Höchstädt

Anmeldung noch möglich
H3202 smovey®Walk
Für Einsteiger/innen und erfahrene Läufer/innen
Beginn: Montag, 19.02.2024 / 4 x von 16:45-17:45 Uhr
Leitung: Susanne Schneider, smovey® Coach
Ort: Höchstädt, Schloss Höchstädt – Herzogin-Anna-Str. 52
Gebühr: 24,00 € (zzgl. 5,00 € Leihgebühr)

Smoveys sind ovale Ringsysteme, bestehend aus einem Griffsystem mit Dämpfungselementen. Über die Reflexzonen der Hände werden entstehende Vibrationen an den ganzen Körper weitergeleitet. Dabei entsteht positive Energie, die Freude und Lust auf Bewegung weckt.

vhs
Volkshochschule
Dillingen an der Donau

Weitere Infos zu Anmeldung, Ablauf, nähere Kursbeschreibungen sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der vhs Dillingen und vieles mehr finden Sie unter www.vhs-dlg.de oder im aktuellen Kursheft.

Außenstellenleiterin Höchstädt:
Frau Marion Wölfle
Tel. 09074 44-28
marion.woelfle@hoechstaedt.de

mooseum

Jahresprogramm 2024

Die Umweltstation in Bächingen, das mooseum hat nun ihr neues Jahresprogamm 2024 herausgebracht.
Des Weiteren ist ein eigenes Programm für Gruppenangebote erschienen, dabei gibt es Führungen und Ausfahrten für Schulklassen, Familien oder Erwachsene.

Ziel ist das gemeinsame Erleben von Natur und Kultur für alle Generationen.

Für nähere Informationen besuchen Sie die Homepage unter:
https://mooseum.net

mooseum
Forum Schwäbisches Donautal

Infoabend der Berufsfachschulen Höchstädt

Berufe am und mit Menschen

Kommen Sie zum Infoabend der Berufsfachschulen Höchstädt mit den Fachrichtungen Ernährung und Versorgung, Sozialpflege und Kinderpflege:

Wann?
Dienstag, 23. Januar 2024 um 19:00 Uhr

Wo?
Prinz-Eugen-Straße 13 in Höchstädt

Lernen Sie die drei Fachbereiche kennen, stellen Sie Ihre Fragen an die Lehrkräfte und werfen Sie einen Blick in unsere vielfältige Schule. Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
An den Berufsfachschulen in Höchstädt a. d. D. machen Sie eine Ausbildung mit staatlicher Abschlussprüfung. Damit sind Sie am Arbeitsmarkt gefragte Fachkräfte. Wir sind das Kompetenzzentrum für Berufe mit Zukunft. Besuchen Sie uns auch online unter www.bs-hoechstaedt.de.

Autor und Bild: Manfred Bäuml

Wiesenwichtel

Danke für den Weihnachtsbaum

Wir Wiesenwichtel möchten uns ganz herzlich für den Weihnachtsbaum bei der Stadt Höchstädt bedanken!

Wir haben uns jeden Tag über den Christbaum gefreut, den wir gemeinsam geschmückt haben.

Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr 2024!

Autorin und Bild: Franziska Decker

Adolph Kolping KITA

Aktivitäten und Infoabend zum Thema Medien

Die Kirchenverwaltung von Sonderheim freut sich, durch die Caritas-Haussammlungen heuer jeweils 1.300 € an die örtlichen Kindertagesstätten Adolph Kolping und Don Bosco sowie die Höchstädter Tafeln e.V. spenden zu können.
Ein herzliches „Vergelt's Gott" an alle Spender und Spenderinnen!
Dadurch können unter anderem im Adolph Kolping ein Teppich und ein Stiefelwagen gekauft werden. Vielen Dank!

Einladung zum Infoabend für Eltern
mit Kindern bis 6 Jahre
Medien in der Familie
als Beispiel Fernsehen und Internet
Am Donnerstag, 18.01.2024
um **18 Uhr in der Kita Adolph Kolping im Turnraum** bei freiem Eintritt

Folgende Fragen werden beantwortet::
Filme im Fernsehen oder Spiele im Internet:

Wie ist das für Kinder?
Was macht ihnen Angst?
Was überfordert sie?
Sie bekommen fachgerechte Tipps.
Sie lernen, wie Sie ihrem Kind helfen können, damit es gut damit umgehen kann.

Unterstützung der Weihnachtstrucker

In der Vorweihnachtszeit haben wir in allen Gruppen für die Johanniter Weihnachtstrucks gesammelt. Am Ende konnten wir 5 große Kartons übergeben.
Vielen Dank an alle Spender!

Autorin und Bilder: Tanja Weißenburger

Wer sind die Höchstädt Heroes?

Comic-Workshop für Jugendliche

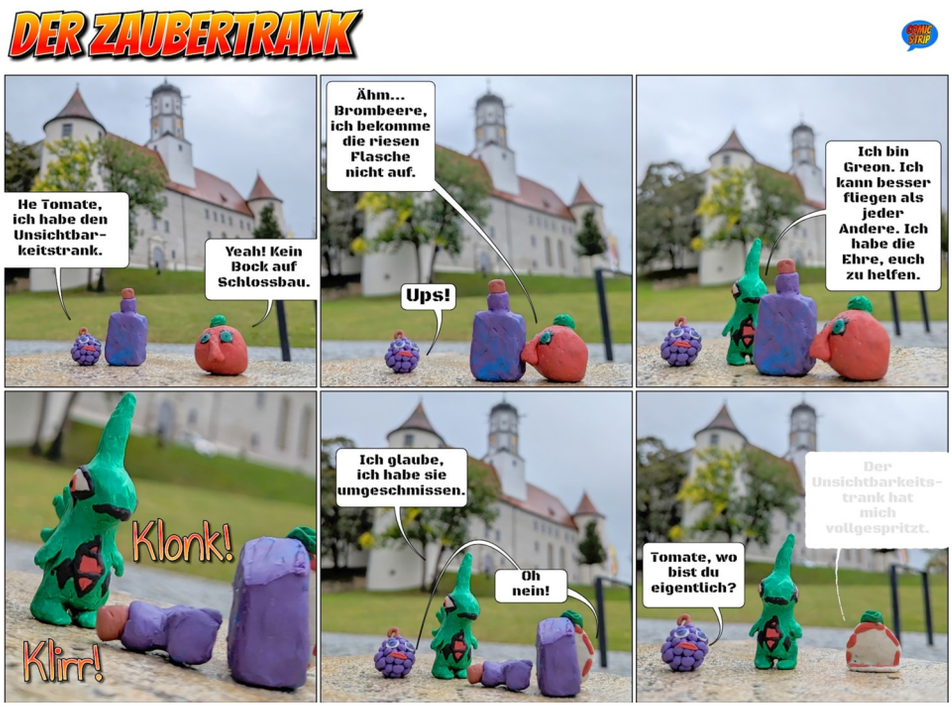
Am 14.10.2023 fand im Rahmen der Landkreiskulturtage ein Comic-Workshop mit dem Diplom-Designer Christian Schmidbauer und über 10 Jugendlichen im Spitalforum Höchstädt statt.

Folgende Materialien durften die Jugendlichen verwenden:
Lieblingsmaterialien, mit denen kreativ gearbeitet werden soll, z. B. Schere, Kleber, Fotos, Comichefte, Bravohefte, Spielfiguren, Knete, Lego, Stifte, Malsachen – alles wurde verarbeitet.

In den nächsten UHPs werden wir jeweils ein Bild veröffentlichen. Die Comics sind käuflich zu erwerben (mit Rahmen 25,00 €, ohne Rahmen 15,00 €).
Das Bild der aktuellen Ausgabe ist von Franziska Amler.

Danke an die Veranstalter des Workshops, für die Förderung durch den Verein Kultur und Wir im Landkreis Dillingen, den Rotarierclub Dillingen, die Jugendhilfe Seitz und die Stadt Höchstädt.

Autorin und Bild: Sonja Gastl



Frauenärztliche Versorgung in Höchstädt bleibt bestehen

Praxisübergabe

Frau Cornelia Salm-Hoogstraeten (geb. Jelesch) stellt ihr Team in den Praxisräumen ihrer „neuen“ Frauenarztpraxis in der Herzog-Philipp-Ludwigstraße 13 in Höchstädt vor. Das ist ein Grund zu feiern, deshalb ist Bürgermeister Gerrit Maneth mit Stadtvertretern zur Gratulation gekommen.

Ganz so neu ist die Praxis allerdings nicht. Vor nicht einmal zwei Jahren, im Oktober 2022, feierte unsere allseits bekannte und beliebte Frauenärztin, Frau Elvira Jelesch, das 25-Jährige Jubiläum der Frauenarztpraxis. „Jetzt darf aber die nächste Generation ran!“, sagt Frau Jelesch und meint damit ihre Tochter, die neue Praxisinhaberin. Frau Jelesch ist sichtlich glücklich und gerührt, dass die Praxis, ihr Lebenswerk, in der Familie bleibt und weitergeführt wird.

Nach ihrem Medizinstudium in Erlangen und München hat Frau Salm-Hoogstraeten ihre gynäkologische Facharztweiterbildung im Uniklinikum Augsburg, der Donau-Ries Klinik Donauwörth, der Kreisklinik St. Elisabeth, Dillingen sowie in der Frauenarztpraxis Sorin Turcu, Aichach und der mütterlichen Praxis absolviert.
Frau Salm-Hoogstraeten erklärt, dass sie sich nunmehr sehr auf die Herausforderung freue, eine eigene Praxis zu führen. Sie hofft, dass sie alle Patientinnen genauso kompetent, engagiert und einfühlsam behandeln wird, wie es ihre Mutter vor ihr über die vielen Jahre hinweg getan hat.

Die Ärztin sagt: „Höchstädt ist mein Zuhause, hier bin ich aufgewachsen. Ich möchte meine Heimat etwas gesünder machen und gleichzeitig als Geburtshelferin unterstützen neues Leben in die Gemeinde zu bringen. Ich bin überglücklich. Es ist schon etwas Besonderes, das Privileg zu haben, genau dort das machen zu dürfen, worauf ich die langen schweren Ausbildungsjahre darauf hingearbeitet habe.“

Autorin: Praxis Fr Salm-Hoogstraeten

Von links: Rainer Wanek, Elvira Jelesch, Claudia Salm-Hoogstraeten, Gerrit Maneth und Stephan Karg

Literaturfestival Nordschwaben

Höchstädt ist dabei!

Der bekannte Autor Wilhelm Schmid liest aus seinem beeindruckenden Buch „Den Tod überleben – vom Umgang mit dem Unfassbaren“ im Rahmen des Literaturfestivals Nordschwaben, das Förderkreis Schloss Höchstädt und Kulturforum der Stadt Höchstädt zusammen mit der Schwabenakademie Irsee veranstalten.

Die Lesung findet am Freitag, 15. März um 19:00 Uhr im Schlosskeller von Schloss Höchstädt, Herzogin-Anna-Str. 52 statt.

Eintrittskarten zum Preis von 12 € Erwachsene und 10 € für Schüler und Studierende können unter kulturforum@hoechstaedt.de reserviert werden. Die Karten werden für Sie an der Abendkasse hinterlegt. Restkarten an der Abendkasse.

„Den Tod überleben“ - ein gehaltvolles und tröstliches Buch mit zahlreichen Anregungen für das eigene Leben. Wie geht das, den Tod überleben?

Das ist die unmittelbare Herausforderung für den, der bis auf Weiteres am Leben bleibt und Phasen durchläuft, die zu kennen hilfreich ist. Eine beliebte Methode, den Tod zu überleben, besteht darin, nicht über ihn zu sprechen. Dem setzt Wilhelm Schmid sein neues Buch entgegen. Denn es hilft ja nichts: Einstweilen bleibt der Tod das Ende des Lebens für jeden Menschen.

Ungleich fallen nur Zeitpunkt und Art und Weise des Todes aus. Meist kommt er zu früh und hinterlässt viel Leid. Kann das Drama abgemildert werden durch die Annahme, dass der Tod nicht das Ende allen Lebens ist?
Wilhelm Schmid beschäftigt sich von Neuem ernsthaft mit dieser Frage, die Menschen seit unvordenklichen Zeiten umtreibt: Wohin geht der, der geht? In ein anderes Leben? Gibt es vielleicht wirklich ein Leben nach dem Tod? Wie ist es vorstellbar? Kann allein schon die Möglichkeit ein Trost sein?

Wilhelm Schmid, geboren 1953 in Bayerisch-Schwaben, lebt als freier Philosoph in Berlin.
Bis zur Altersgrenze lehrte er Philosophie als außerplanmäßiger Professor an der Universität Erfurt.

Zeitweilig war er tätig als Gastdozent in Riga/Lettland und Tiflis/Georgien sowie als philosophischer Seelsorger an einem Krankenhaus in der Nähe von Zürich/Schweiz. 2012 wurde ihm der deutsche Meckatzer-Philosophiepreis für besondere Verdienste bei der Vermittlung von Philosophie verliehen, 2013 der schweizerische Egnér-Preis für sein Werk zur Lebenskunst. Seine umfangreiche Vortragstätigkeit im In- und Ausland zu den Themen seiner Bücher, die auch in zahlreichen Übersetzungen vorliegen, führt ihn auch nach Höchstädt.

Flyer zum Literaturfestival Nordschwaben mit allen Autoren und Veranstaltungsorten liegen im Eingangsbereich des Höchstädter Rathauses, in der Bücherei und im Schlosscafe aus.

Autorin: Claudia Kohout

Freiwillige Feuerwehr Höchstädt

Generalversammlung

Am Sonntag, den 26.11.2023 fand im Gerätehaus die 160. Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Höchstädt statt.
Es waren 46 Mitglieder anwesend.

Vorstand Christian Karg begrüßte dieses Jahr den ersten Bürgermeister Gerrit Maneth, zweiten Bürgermeister und Kommandant Stephan Karg, den Vereinsreferent und Stadtrat Günter Ballis, Kreisbrandinspektor Jürgen Schön, sowie alle anwesenden Mitglieder und Ehrenmitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Höchstädt.

Nach der Totenehrung verlas der Schriftführer Lukas Hefele das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung. Nach Verlesung des Kassenprotokolls auf Antrag der Kassenprüfer wurde der gesamten Vorstandschaft Entlastung erteilt.

Anschließend trug der Kommandant Stephan Karg seinen Bericht über das Jahr 2023 vor, indem die 50 aktiven Feuerwehrmitglieder bereits 1100 Stunden freiwilligen Dienst geleistet hat und 58-mal im Einsatz waren.

Die Feuerwehr wurde dieses Jahr zu vielen verschiedenen Einsätzen gerufen. Von Türöffnungen um zwei Uhr in der Nacht bis zum Brand eines Landwirtschaftlichen Anwesen war alles dabei.

Für 25 Jahre aktiven Dienst ehrte Kreisbrandinspektor Jürgen Schön:
- Corinna Wilfling
- Christine Poleschner

Auch von Vereinsseite aus konnten Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt werden:
- Franz Ludwig 40 Jahre
- Manfred Kapfer 40 Jahre

Nachdem alle Wortmeldungen gehört und diskutiert wurden, beendete Christian Karg nach Danksagung an alle Anwesenden die Veranstaltung mit unserem Motto: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ .

Autor: Lukas Hefele

Übungsleiter werden

Ausbildung in Kooperation mit der SSV

Die Bay. Sportjugend / Bay. Landessportverband bietet mit der SSV Höchstädt eine Ausbildung zum Übungsleiter C Breitensport Kinder & Jugendliche hier in Höchstädt an. Start ist am 23.02.2024.

Das genaue Ausbildungsprogramm finden Sie unter www. blsv-qualinet.de ebenso können Sie sich dort anmelden.

Autorin und Bild: Judith Rau

Kolpingsfamilie bedankt sich für die Unterstützung

Großzügige Beteiligung der Ukrainehilfe

Danke sagt die Kolpingsfamilie Höchstädt allen „Paketpackern“ und „Geldspendern“ für die Unterstützung bei der Kolpingaktion „Eins weniger unter dem Weihnachtsbaum … dafür eins in die Ukraine!“

Die Kolpingsfamilie Höchstädt schloss sich hier bereits zum zweiten mal der Ukraine-Hilfsaktion des Kolpingbezirks Augsburg an.
Mit dieser Aktion kann mit Stolz verkündet werden, dass in Summe 863 Pakete auf 17 Paletten den „Johanniter-Weihnachtstrucker“ übergeben werden konnten.

Aus Höchstädt waren hier knapp über **50 Pakete dabei und es konnten mit Spenden nochmals 25 Pakete** organisiert werden.

Die Paletten wurden von den Johanniter-Weihnachtstrackern über Polen nach Czernowitz in der Ukraine gebracht, wo der Geschäftsführer des Kolpingwerk Ukraine, Vasyl Savka, mit ukrainischen Kolpingmitgliedern die Pakete entgegennahm und direkt an hilfsbedürftige ukrainische Familien verteilte.

Die Kolpingsfamilie sagt nochmals allen Spendern ein „Herzlich Vergelt´s Gott“ für die direkte Unterstützung, der sich leider immer noch dem russischen Angriffskrieg ausgesetzten Menschen in der Ukraine. Info´s zur unserer Unterstützungsaktion unter www.kolpingwerk-augsburg.de/ukraine

Autor und Bild: Jakob Kehrle

Von links: Jakob Kehrle (Kolpingsfamilie Höchstädt, Kolping-Regionalbeauftragter Donau), Thorsten Schröder (Kolping-Regionalbeauftragter Augsburg), Hans Schröder (Kolpingsfamilie Gersthofen), Karlheinz Hitzler (1.Vors.Kolpingsfamilie Höchstädt), Herbert Schmid (Kolpingsfamilie Höchstädt) beim Einladen der Kolping-Pakete in der Verladestelle auf dem Parkplatz auf dem Sportgelände des TSV Gersthofen.

Funkamateure

Monatsversammlung

Der Deutsche Amateur-Radio-Club, OV Donauried trifft sich am Freitag, 09.02.2024 um 18 Uhr im „Gasthof zum Ochsen“ in Gundremmingen zur Monatsversammlung.

Autorin: Rita Ulbrich

Gewässerreinigung

Fischereiverein Deisenhofen

Am Samstag, 27.01.2024 findet von 08:00-12:00 Uhr beim Sportfischereiverein Deisenhofen eine Gewässerreinigung statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Der Treffpunkt ist der Häusler-Weiher. Bitte Werkzeug mitbringen.

Termine für das Jahr 2024:

20.04.2024, 9 Uhr vor dem Pfarrhof
Müllsammlung Deisenhofener Flur

01.05.2024, 6 Uhr
Anfischen

09.06.2024, 6 Uhr Siegling-,Häusler– und Baste-Weiher
Königsfischen für Erwachsene & Jugend

13. und 14.07. Häusler-Weiher
Jugendfischen

14.09.2024, 17 Uhr Häusler-Weiher
Jahreshauptversammlung

Gewässerreinigungen:

Samstag, 24.02. 8-12 Uhr
Samstag, 20.04. 8-12 Uhr
Freitag, 17.05. 15-19 Uhr
Samstag, 29.06. 8-12 Uhr
Donnerstag, 11.07. 17-20 Uhr
Samstag, 17.08. 8-12 Uhr

Autor: Thomas Steinwinter

Bürgerinitiative B16 Bahntrasse-nein danke e.V.

Generalversammlung mit Neuwahlen

Der Vorsitzende Siegfried Behringer begrüßte zahlreiche Mitglieder, Freunde und Unterstützer des Vereins zur jährlichen Generalversammlung.

Nach den Formalien informierte Behringer über die Aktivitäten des letzten Jahres. So wurden zahlreiche Gespräche mit Behörden, Politikern und Ministerien geführt. Das Ziel ist, die Kernstadt Höchstädt endlich von dem ständig zunehmenden Verkehr dauerhaft und merklich spürbar zu entlasten, um damit den Bürgerinnen und Bürgern Sicherheit und Lebensqualität zu geben.

Da der Verkehr deutlich zugenommen hat, steigt trotz des Lückenschlusses die Gefahr für Leib und Leben der Anwohner sprunghaft. Davon betroffen sind alle Bürgerinnen und Bürger der Kernstadt, der Ensbachsiedlung und der neuen Wohngebiete in Richtung Deisenhofen.
Im Anschluss referierte Hermann Ludley, der 2. Vorsitzende der BI ausführlich über das Thema „Warum warten wir so lange auf die Ortsumfahrung von Höchstädt?“ Hier brachte er die Versäumnisse und das Kalkül der überregionalen Politik zum Vorschein. Die Anwesenden waren sich einig, dass der Vereine weiter aktiv daran arbeiten wird, um diese `Never-Ending-Story` zu einem `Happy End` für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Höchstädt führen.

Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis:
1. Vorsitzender: Siegfried Behringer
2. Vorsitzender: Hermann Ludley
Schriftführer: Jakob Kehrle,
Schatzmeister: Stefan Lenz
Kassenprüferin: Susanne Lipp

Autor: Siegfried Behringer

Seniorenbeirat

Terminübersicht für das Jahr 2024

Folgende Termine sind geplant:

15.02.2024, 15 Uhr Spitalforum
„Fit und gesund im Alter „ mit Fitness-Coach Hermann

03.04.2024, 14 Uhr Spitalforum
Lesung von Karl Greisinger „Im Nebel früherer Jahre-Erinnerungen“ im Anschluss Kaffee & Kuchen

11.05.2024, 15-17 Uhr SSV Eisstockplatz
Hilfsmittel in der Praxis mit Rainer Friedl
Welches Hilfsmittel passt zu mir? Probieren Sie es aus!

08.06.2024, 14:30 Uhr Schloss Höchstädt
„Hinter den Kulissen“ Schlossführung mit Anton Wiedemann im Anschluss Kaffee & Kuchen im Schlosscafe

07.08.2024, 14 Uhr Spitalforum
Lesung von Karl Greisinger „Im Nebel früherer Jahre-Erinnerungen“ im Anschluss Kaffee & Kuchen

09.10.2024, Dilllingen, BayernLab
Onlinebanking und Besichtigung BayernLab (weitere Informationen folgen)

07.11.2024, 15 Uhr Spitalforum
„Wer zahlt was?“ Vortrag über Kosten für das Pflegeheim mit Eva Baumgartl, Beratungsstelle Bezirk Schwaben. Infostand des Pflegestützpunkts.
Wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch.

Autorin: Angelika Spring

390.000 € für Sanierung der Stadtpfarrkirche

Auszahlung an die Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt

Stadtpfarrer Daniel Ertl und Kirchenpflegerin Hildegard Wanner freuen sich, dass rechtzeitig zu Weihnachten das Christkind die Pfarrei Höchstädt besucht hat:

390.000 Euro wurden in diesen Tagen an die Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt für die Sanierung der Stadtpfarrkirche ausbezahlt.

Der langjährige Abgeordnete Georg Winter hatte dafür eine Fraktionsinitiative gestartet und durchgesetzt.

Ertl und Wanner dankten namens der Pfarrgemeinde für diese hilfreiche Unterstützung zur großen und aufwändigen Kirchensanierung.

Autor: Büro Georg Winter
Bild: Melanie Heindl-Pröll

Von links: Stadtpfarrer Daniel Ertl, Georg Winter und Kirchenpflegerin Hildegard Wanner

Schützen „Falke Schwennenbach“

Jahresfeier und Königsproklamation

Von links hinten:Pfarrer Ertl, 2. Bgm Stephan Karg, Linda Hagenau, Werner Hefele, Matthias Schrell, Anna Marie Liebl, Klaus Krinke, 1. Vorsitzende Lucia Gumpp
vorne: Rainer Häusler, Leonhard Sing, Moritz Meyer, Andrea Baselt, Margaretha Hefele, Silke Janßen

Am 16.12.2023 trafen sich die Schützen, Freunde und Unterstützer des Vereines Falke Schwennenbach im festlich geschmückten Schützenheim zur Jahresfeier mit Königproklamation.

Der 2. Bürgermeister Stephan Karg, unser Ortsvorsteher Peter Schweyer, sowie seine Kollegen Siggi Mayerle und Simon Schaller, als auch Pfarrer Ertl und Pfarrer Uzoagwa nahmen ebenfalls an dieser durch und durch gelungenen Weihnachtsfeier teil.

Es wurden für 70 Jahre Mitgliedschaft Baur Konrad, für 50 Jahre Mitgliedschaft Scholz Marianne, für 40 Jahre Mitgliedschaft Fürst Brigitte, Lindemayr Werner und für 25 Jahre Mitgliedschaft Gumpp Gerhard, Manz Manuela und Meyer Julia geehrt.

Danach folgte die Preisverleihung in den verschiedenen Kategorien und die Königproklamation:

Jugendvereinsmeister
Leonhard Sing 882 Ringe

Seniorenvereinsmeister
Werner Hefele 1062,7 Ringe

Pistolenvereinsmeister
Klaus Krinke 851 Ringe
Schützenklassevereinsmeister
Rainer Häusler 972 Ringe

Beste Dame
Anna Marie Liebl 963 Ringe

Jugendscheibe
Leonhard Sing 45, 6 Teiler

Damenscheibe
Silke Janßen 61,1 Teiler

Jugendwanderpokal
Moritz Meyer 33,4 Teiler

Damenwanderpokal
Andrea Baselt 9,4 Teiler

Seniorenwanderpokal
Werner Hefele 5,0 Teiler

Neujahrsscheibe
Andrea Baselt 6,7 Teiler

Gedächtnisscheibe
Rainer Häusler 15,2 Teiler

Von links hinten: : 2. Bgm Stephan Karg, 2. Vorsitzende Andrea Baselt, Eherenmitlgied Josef Sing, 1. Vorsitzende Lucia Gummp, Pfarrer Ertl, vorne: Gerhard Gumpp, Marianne Scholz, Werner Lindemayr, Brigitte Fürst, Julia Meyer

Platzierung Königsschießen:
Schützenkönig
Häusler Rainer 2,0 Teiler

Seniorenkönig
Hefele Werner 6,2 Teiler

Schützenliesl
Hefele Margaretha 6,2 Teiler

Königsritterin
Hagenau Linda 9,2 Teiler

Jugendkönig
Schrell Matthias 14,5 Teiler

Jugendritter
Meyer Moritz 14,7 Teiler

Als besonderes Highlight kam der Nikolaus mit seinem Knecht Rupprecht und berichte in einem selbst gereimten Gedicht über die Leistungen und guten Eigenschaften zahlreicher Schützen. Diese äußerst herzliche Geste krönte die ausgelassene und friedvolle Feier.

Wir möchten allen Vereinsmitgliedern, Freunden und Familienangehörigen für die ganzjährige Unterstützung danken und auf diesem Weg einen guten Start in das neue Jahr wünschen.

Autorin und Bild: Linda Hagenau

Deisenhofener Eichenlaubschützen haben gleich 3 Könige

Weihnachtsfeier und Königsproklamation

Vollbesetzt war das festlich geschmückte Schützenheim der Eichenlaubschützen zur traditionellen Weihnachtsfeier mit Königsproklamation.
Bürgermeister Maneth konnte bei seinen Grußworten seinen Nachfolger Stefan Karg sowie den 3. Bürgermeister Armin Hopfenzitz begrüßen.

Nach einer weihnachtlichen Einstimmung durch Herrn Stadtpfarrer Daniel Ertl mit einer schönen Weihnachtsgeschichte brachten dann der Nikolaus (Bernhard Ahle) mit seinem Knecht Rupprecht (Wolfgang Lämmermeier) die erwähnenswerten Ereignisse des letzten Schützenjahres in Erinnerung.

Bei einer Beteiligung von 62 Schützen (33 Schützenklasse, 11 Luftpistole, 5 Jugend, 3 Schüler und 10 Auflage) konnten dann 1. Vorstand Stephan Balletshofer und Vize Markus Saur die Bekanntgabe der Würdenträger vornehmen.

Stolzer Schützenkönig wurde Wolfgang Lämmermeier mit einem 5,5 Teiler vor Schützenritter Stephan Balletshofer (12,0 Teiler).

Jugendkönig wurde Johann Häusler (36,8 Teiler) vor Mykyta Buzulukskyi (49,6 Teiler).

Die Schützenliesl ist Anna Wesp (13,0 Teiler) vor Theresa Kölle (47,8 Teiler).

Die Königswürde der Auflageschützen errang Xaver Schön (8,5 Teiler) vor Gerhard Jäger (10,0 Teiler)

Die jeweilige Vereinsmeisterschaft konnten erringen:
Lea Hausmann (Schüler – 1697 Ringe);
Benedikt Mayer (Jugend – 1743Ringe);
Anna Wesp (Schützenklasse – 1904 Ringe);
Gerhard Jäger (Auflage – 2090,78 Ringe) und Andreas Saur (Luftpistole – 1739 Ringe).

Den Herzog Pokal (Blattlsumme aus den 3 besten Blattl) errang Gerhard Lindner jun. (38,4 Blattlsumme).

Der Lieslpokal ging an Xaver Schön mit einem 2,5 Teiler erringen.

Anschließend wurde der Abend bei einem gemütlichen Beisammensein beschlossen.

Autor: Bernhard Ahle
Bild: Markus Saur

Von links: 2. Vorstand Markus Saur, 1. Bürgermeister Gerrit Maneth, Benedikt Mayer, Stadtpfarrer Daniel Ertl, Andreas Saur, Wolfgang Lämmermeier, Anna Wesp, Gerhard Lindner jun., Johann Häusler, Gerhard Jäger, Xaver Schön, 2. Bürgermeister Stephan Karg, Mykyta Buzulukskyi, Lea Hausmann, 1. Vorstand Stephan Balletshofer.

Kappenabend in Höchstädt

Die Schlossfinken laden ein

Die fünfte Jahreszeit wird in Höchstädt ausgiebig gefeiert. Daher darf der Termin des Kappenabends im Faschingskalender auf keinen Fall fehlen.

Dieser findet in der Saison 2023/2024 am **Samstag, den 20.01.2024** in der Nordschwabenhalle statt. Die Örtlichkeit bleibt die gleiche, nur die Uhrzeit hat sich geändert: **Beginn** ist nicht wie bisher um 19:30 Uhr, sondern **bereits um 19:00 Uhr**. Ab 18:30 Uhr öffnen wir den Saal für Sie.

Auf Sie wartet ein abwechslungsreiches Programm, welches viele Lacher und knallharte Fakten über Höchstädt und das naheliegende Umland für Sie bereithält.

Verbringen Sie mit uns einen unterhaltsamen, kurzweiligen und humorvollen Abend!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Schlossfinken

Autor: Bernhard Veh

Trommel-Workshop

Einladung zum Schnuppern

Den Spaß am Tommeln können alle Interessierten erleben.

Besuchen Sie den Schnupper-Lehrgang Trommeln des Historischen Vereins am **Dienstag, 23. 01.2024 im Spital Forum 18:00-19:00 Uhr** in Höchstädt.
Hierzu sind alle recht herzlich eingeladen.

Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Weitere Informationen erhalten Sie von Alfons Pollak unter Telefonnummer: 0151 / 59 89 41 51.

Autor: Alfons Pollak

Kolpingball

Einladung zum Faschingsball der Kolping-Familie

Liebe Faschingsfreunde!
Ja es ist wieder so weit, dieses Jahr findet wieder unser legendärer Kolpingball statt. Die Partyband „Highlife“ aus Illertissen spielt für Sie den ganzen Abend bis früh am Morgen.

Jedes Jahr ist der Fasching ein tolles Erlebnis.
Schön, dass es kein festes Motto gibt, daher freuen wir uns auf viele unterschiedliche Maskeraden.
Der Faschingsball findet am Samstag, 10.02.2024 wie gewohnt im Pfarrheim „St. Josef“ in Höchstädt statt.
Beginn ist um 20:00 Uhr, Einlass bereits ab 19:00 Uhr.

Wie immer dürft ihr euch auf deftige Speisen und leckere Cocktails freuen! Unsere Band und einige Showeinlagen samt Faschingsgesellschaft „Schlossfinken“ runden diesen tollen Abend ab und wir freuen uns schon jetzt, Sie bei uns begrüßen zu dürfen um gemeinsam zu feiern!

Ab sofort können Karten bei Karlheinz Hitzler Telefonnr. 2636 und Ulrike Wurm Telefonnr. 3868 reserviert werden.

Autor: Karlheinz Hitzler
Bild: Isolde Saur und Erfried Rösner

Einladung Faschingsball

SV Eichenlaub Deisenhofen

Am Samstag, 03. 02.2024
Einlass ist ab 19.30 Uhr und um 20 Uhr beginnen wir im Schützenheim mit der Narretei. Feiern Sie mit uns.

Die Karten gibt es für 7,-- Euro an der Abendkasse .

Wie gewohnt werden Sie von unserer Küche und Thekenpersonal mit Speis und Trank verwöhnt. Natürlich findet auch ein Barbetrieb statt.

Wir haben keine Kosten gescheut und für Sie vorbereitet:
Live Musik mit Duo Fantastico
Auftritt der Landjugend
Die Gebrüder Höchstädt

Wir freuen uns auf Sie!

Autor: Bernhard Ahle

Schwaben Netz spendet an Seniorenbeirat Höchstädt 5.000€

Insgesamt 45.000 Euro spendete die energie schwaben Gruppe zu Weihnachten an soziale Organisationen und Vereine in der Region.
Auch schwaben netz hat je 5000 Euro an vier Einrichtungen übergeben.
Die Spendenübergabe für schwaben netz übernahmen Uwe Sommer, Prokurist, und Gabriele Krybus, Konzessionsmanagement. Uwe Sommer erklärt: „Es ist wichtig, dass es solche Einrichtungen und Vereine gibt, die sich für das Wohl der Menschen einsetzen und das soziale Miteinander fördern. Wir wollen mit unserer Spende diese Arbeit anerkennen und unterstützen“.

Gabriele Krybus ergänzt: „Die Menschen, die sich in den sozialen Einrichtungen engagieren, sind das ganze Jahr über aktiv – in vielen Fällen ehrenamtlich. Wir unterstützen mit unserer Spende ihren wertvollen Einsatz.“

Durch die Bemühung von Bürgermeister Gerrit Maneth wurde nun der Seniorenbeirat mit einer Spende von 5.000 € bedacht. Bei der Übergabe am Donnerstag, 18.12.2023 dankte der Seniorenbeirat und Bürgermeister Maneth Frau Krybus herzlich für die Spende.

Von links: Hans Mesch Referent für Familie und Senioren, Isabella Schwägerl Vorsitzende Seniorenbeirat, Gerrit Maneth 1. Bürgermeister, Gabriele Krybus, Angelika Spring Schriftführerin Seniorenbeirat

Autorin: Christine Paul

Katholische Pfarreiengemeinschaft Höchstädt

Kirchgasse 8, 89420 Höchstädt

Pfarrbüro: Annemarie Müller, Christine Schrell, Andrea Ehnle
Telefon 09074 1011
Telefax 09074 9220055
pg.hoechstaedt@bistum-augsburg.de
www.pg-hoechstaedt.de

Ertl Daniel, Stadtpfarrer
Telefon 09074 9220054
Donatus Uzoagwa, Pfarrer
Telefon 09074 3400

Göhring Sibylle, Gemeindereferentin
Telefon 09074 9220056
Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind:
Dienstag, Mittwoch und Freitag: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Montag ist das Pfarrbüro geschlossen!

Redaktionsschluss für den nächsten Kirchenanzeiger:
10.02. bis 02.03.2024 ist am 24.01.2024
V.i.S.d.P: Daniel Ertl, Stadtpfarrer

Gottesdienste

Mariä Himmelfahrt Höchstädt mit Spitalkirche(Sp); Friedhofskirche(F); Pfarrheim(P); **St. Johannes Baptist Finningen**
St. Nikolaus Deisenhofen; St. Oswald Oberglauheim; Maria Immaculata Schwennenbach; St. Peter und Paul Sonderheim

Samstag, 20.1. — **Hl. Fabian, Papst, Märtyrer, und hl. Sebastian, Märtyrer**

Höchstädt (St)	14:00	Tauffeier f. Jana Gerin
Höchstädt AWO	15:30	Gottesdienst
Höchstädt (Sp)	17:00	Rosenkranz
Schwennenbach	18:00	Vorabendmesse f. Verst. Eltern und Geschwister Hietmann
Sonderheim	18:00	Vorabendmesse m. Vorstellung der Erstkommunionkinder

Sonntag, 21.1. — **3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Höchstädt (St)	10:00	Heilige Messe m. Vorstellung der Erstkommunionkinder f. Anna Rettenböck (Xaveri-Bruderschaft); Josef Wallner (JM); Heinrich Hornung; Verst. d. Fam. Adraktas; Verst. d. Fam. Oberfrank u. Schmid; Verst. d. Fam. Lang; Alfons Zawacki u. Verst. Angeh.; Eva u. Karl Poss
Deisenhofen		8:30 Heilige Messe f. Maria Gerstmayr m. Geschwistern gJM
Finningen(SMa)	10:00	Heilige Messe m. Vorstellung der Erstkommunionkinder f. Anna u. Josef Sinning u. Eltern; Johann u. Agnes Hausmann (JM); Ernst Zengerle m. Angeh.; Andreas Huber mit Angehörige
Oberglauheim	10:00	Gottesdienst
Schwennenbach	9:30	Rosenkranz

Dienstag, 23.1. — **Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker**

Höchstädt (Sp)	8:30	Laudes
Höchstädt (P)	9:30	Krabbelgruppe
Deisenhofen	9:30	Krabbelgruppe im Pfarrheim
Deisenhofen	19:00	Heilige Messe f. Theresia Gutmair
Sonderheim	18:00	Rosenkranz

Mittwoch, 24.1. — **Hl. Franz von Sales, Bischof, Ordensgr., Kirchenlehrer**

Schwennenbach	18:00	Heilige Messe

Donnerstag, 25.1. — **BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS**

Höchstädt (St)	17:15	Beichtgelegenheit
Höchstädt (Sp)	17:30	Rosenkranz
Höchstädt (Sp)	18:00	Heilige Messe f. Verst. d. Fam. Klinger u. Rößle
Finningen (SJo)	18:00	Heilige Messe f. Josef u. Josefa Lettner, Angela Lettner, Erwin Lettner; Verst. Eltern Anton u. Mina Willer, Margarethe Willer, Margarethe Oblinger
Finningen	19:00	Gründungstreffen einer Singgruppe für neues geistliches Liedgut im Pfarrheim Finningen

Freitag, 26.1. — **Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe u. Apostelschüler**

Höchstädt AWO	15:30	Heilige Messe
Höchstädt (P)	16:00	Kinderchor
Höchstädt (P)	16:30	Kinderchor (ab der 4. Klasse)
Höchstädt (Sp)	17:00	Rosenkranz
Deisenhofen	19:00	Rosenkranz

Samstag, 27.1. — **Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin**

Höchstädt (Sp)	17:00	Rosenkranz
Deisenhofen	18:00	Vorabendmesse f. die Verst. Sodalen d. MMC; Veronika Lindner; Georg Wunderle u. Verst. Häusler
Sonderheim	18:00	Vorabendmesse f. Julius Konrad (JM); Anton Jung (MMC)

Sonntag, 28.1. — **4. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Höchstädt (St)	10:00	Heilige Messe f. Anton u. Elisabeth Zill u. verst. Angeh. gJM; Anton (JM) u. Anna Kraus, Franz u. Laurentia Kordik (JM); Dieter Körle u. Sohn; Sofie u. Johann Blau JM; Verst. d. Fam. Huda, Lisove, Blebeinsky, Tschubata, Krewin, Sawka, Gasnavi; Franz Thorwarth(MMC)
Finningen (SJo)	8:30	Heilige Messe
Oberglauheim	10:00	Heilige Messe f. Bernhard Schmid u. Eltern
Schwennenbach	10:00	Gottesdienst

Dienstag, 30.1. — **Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis**

Höchstädt (Sp)	8:30	Laudes
Höchstädt (P)	9:30	Krabbelgruppe
Deisenhofen	9:30	Krabbelgruppe im Pfarrheim
Deisenhofen	19:00	Rosenkranz
Sonderheim	18:00	Heilige Messe m. Kerzensegnung und Blasiussegen

Mittwoch, 31.1. — **Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer**

Höchstädt (P)	14:00	Seniorenfasching „Eine Reise um die Welt“, Pfarrheim
Oberglauheim	18:00	Heilige Messe

Donnerstag, 1.2. — **Donnerstag der 4. Woche im Jahreskreis**

Höchstädt (St)	17:15	Beichtgelegenheit
Höchstädt (St)	17:30	Rosenkranz um eine gute Sterbestunde
Höchstädt (St)	18:00	Heilige Messe m. Kerzensegnung und Blasiussegen f. Verst. d. Xaveri-Bruderschaft
Finningen (SJo)	18:00	Heilige Messe m. Kerzensegnung und Blasiussegen f. Horst Eichmann; Josef Winter, Afra Winter

Freitag, 2.2. — **DARSTELLUNG DES HERRN (Mariä Lichtmess)**

Höchstädt Lipp	15:30	Heilige Messe m. Blasiussegen f. Verst. d. Fam. Müller, Stöckl u. Wagner
Höchstädt (P)	16:00	Kinderchor
Höchstädt (P)	16:30	Kinderchor (ab der 4. Klasse)
Höchstädt (Sp)	17:00	Ewige Anbetung
Deisenhofen	19:00	Rosenkranz
Finningen	14:00	Seniorenkreis Finningen: traditionelles Kaffeekränzchen d. FG Finndonia im Schützenheim Oberfinningen

Samstag, 3.2. — **Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote, und Hl. Blasius, Bischof**

Finningen(SMa)	10:00	Narrenmesse mit der Finndonia
Höchstädt AWO	15:30	Gottesdienst
Höchstädt (Sp)	17:00	Rosenkranz
Höchstädt (St)	18:00	Ökum. Gottesdienst m.d. Schlossfinken
Deisenhofen	18:00	Vorabendmesse m. Kerzensegnung u. Blasiussegen f. Hildegard u. Josef Fischer

Sonntag, 4.2.		**5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Höchstädt (St)	10:00	Heilige Messe f. die Verst. Sodalen d. MMC; Erich Dabrowski m. Eltern u. Bruder; Franz Günther; Edith u. Xaver Mayr; Xaver u. Anna Mayerle; Josef u. Theresia Schmid; Verst. Bayer u. Bergmann; Michael Poss
Oberglauheim	8:30	Heilige Messe m. Kerzensegnung u. Blasiussegen
Schwennenbach	10:00	Heilige Messe m. Kerzensegnung u. Blasiussegen f. Johann u. Isolde Mengele u. Angeh.; Moritz Behringer;
Sonderheim	8:30	Gottesdienst
Dienstag, 6.2.		**Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki**
Höchstädt (Sp)	8:30	Laudes
	9:00	Krankenkommunion für die Pfarreiengemeinschaft
Höchstädt (P)	9:30	Krabbelgruppe
Deisenhofen	9:30	Krabbelgruppe im Pfarrheim
Deisenhofen	19:00	Heilige Messe f. Alfred Jung; Verst. d. Fam. Hopfenzitz u. Senning
Sonderheim	18:00	Rosenkranz
Mittwoch, 7.2.		**Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis**
Höchstädt	16:00	Hauskommunion St. Florian
Schwennenbach	18:00	Heilige Messe
Donnerstag, 8.2.		**Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer, und hl. Josefine Bakhita, Jungfrau**
Höchstädt (St)	17:15	Beichtgelegenheit
Höchstädt (Sp)	17:30	Rosenkranz
Höchstädt (Sp)	18:00	Heilige Messe f. Monika Erhart JM
Finningen(SMa)	18:00	Heilige Messe f. Adelheid und Heinrich Wunderle mit Alwine Wunderle
Freitag, 9.2.		**Freitag der 5. Woche im Jahreskreis**
Höchstädt AWO	15:30	Heilige Messe
Höchstädt (P)	16:00	Kinderchor
Höchstädt (P)	16:30	Kinderchor (ab der 4. Klasse)
Höchstädt (Sp)	17:00	Rosenkranz
Deisenhofen	19:00	Rosenkranz
Samstag, 10.2.		**Hl. Scholastika, Jungfrau**
Höchstädt (Sp)	17:00	Rosenkranz
Finningen (SJo)	18:00	Bruderschaftsmesse
Oberglauheim	18:00	Vorabendmesse f. Emil u. Eva Öfele

Mitteilungen des Pfarrbüros

Seniorenkreis Höchstädt

Am Mittwoch, **31.Januar um 14:00 Uhr** findet der **Seniorenfasching im Pfarrheim** statt, Thema: „Eine Reise um die Welt“
Freuen Sie sich auf Musik, Kaffee und Kuchen und die kleinen Schlossfinken!

Seniorenkreis Finningen

Am Freitag, **02. Februar 2024 ab 14:00 Uhr** findet im **Schützenheim in Oberfinningen** das traditionelle **Kaffeekränzchen** der Faschingsgesellschaft Finndonia statt.

Spendenübergabe der Dachplatten-Aktion

Die Beschriftung von Dachplatten der Stadtpfarrkirche war ein voller Erfolg

In der Christmette konnten Franziska Decker und Sibylle Göhring den Spendenerlös der Dachplattenaktion an Stadtpfarrer Daniel Ertl übergeben.

Dank der vielen individuellen Bestellungen in den letzten beiden Jahren, konnte ein Betrag von 2900€ für die Innensanierung der Stadtpfarrkirche übergeben werden.

Danke den beiden fürs viele Schreiben der Platten und dem daraus resultierenden Betrag für unsere Stadtpfarrkirche.

Ein herzliches Dankeschön, ebenso an alle die eine Dachplatte bestellt hatten. Nun haben Sie ein Erinnerungsstück an die Renovierung der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt Höchstädt.

Autorin und Bild: Sibylle Göhring

Von links: Franziska Decker, Stadtpfarrer Daniel Ertl und Sibylle Göhring

Kirchliche Mitteilungen

für die Inhalte sind die Kirchengemeinden verantwortlich

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt an der Donau
ANNA-KIRCHE

Lindenallee 1A, 89420 Höchstädt

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Pfarrer Wolfram Andreas Schrimpf und Pfarrerin Ivena Ach
Telefon 09074 1207
Telefax 09074 6207
pfarrbuero.hoechstaedt.donau@elkb.de
www.anna-kirche.de

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind:
Dienstag: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch, 17.01.2024
09:30 Uhr Mini-Club

Donnerstag, 18.01.2024
16:15 Uhr Maxi-Club Kirschgruppe
18:00 Uhr ökumenisches Gebet um die Einheit der Christen mit Pfr. D. Ertl und Pfr. W. A. Schrimpf
19:30 Uhr Chor Cantamos

Sonntag, 21.01.2024
10:15 Uhr Gottesdienst mit Pfr.in M. Hole
gleichzeitig Kindergottesdienst, anschl. Kirchkaffee

Mittwoch, 24.01.2024
09:30 Uhr Mini-Club

Donnerstag, 25.01.2024
15:30 Uhr Max-Club Birnengruppe
19:30 Uhr Chor Cantamos

Sonntag, 28.01.2024
09:00 Uhr Gottesdienst mit Präd.in Dr. D. Roller

Dienstag, 30.01.2024
19:45 Uhr öffentliche Kirchenvorstands-Sitzung

Mittwoch, 31.01.2024
09:30 Uhr Mini-Club

Donnerstag, 01.02.2024
16:15 Uhr Maxi-Club Kirschgruppe
19:30 Uhr Chor Cantamos

Samstag, 03.02.2024
18:00 Uhr ökumenische Narrenmesse in der Stadtpfarrkirche in Höchstädt mit Pfr. D. Ertl und Pfr. W. A. Schrimpf

Sonntag, 04.02.2024
10:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Wein) mit Pfr. W. A. Schrimpf anschl. Mitarbeiter-Dankfest

Weihnachtlicher Selfie-Point der Stadt Höchstädt

Schöne Erinnerung

Wir hoffen, Sie hatten eine schöne und friedliche Weihnachtszeit und haben unseren Selfie-Point für viele schöne Bilder von Ihren Freunden und Ihrer Familie genützt!

Folgende Fotos sind uns von Bürgern zugeschickt worden, die wir gerne mit Ihnen teilen möchten. Wir wünschen Ihnen ein gesundes und glückliches Jahr 2024.

Autorin: Sonja Gastl

Veranstaltungskalender (Ausführliche Informationen auch unter www.vg-hoechstaedt.de)

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort
Samstag, 20.01.2024	19:00 Uhr	Schlossfinken	Kappenabend	Nordschwabenhalle
Dienstag, 23.01.2024	18:00 Uhr	Historischer Verein	Schnupper- Trommeln	Spitalforum
Samstag, 27.01.2024	17:00 Uhr	Schlossfinken	Schlofi Dance Night	Gemeindehalle Blindheim
Samstag, 27.01.2024	20:00 Uhr	Schlossfinken	Schlofi Dance Night	Gemeindehalle Blindheim
Samstag 27.01.2024	08-12:00 Uhr	Fischereiverein Deisenhofen	Gewässerreinigung	Am Häusler-Weiher
Sonntag, 28.01.2024	13:30 Uhr	Schlossfinken	Kinderball 2	Gemeindehalle Blindheim
Freitag, 01.02.2024	19:00 Uhr	SSV Abt. Kegeln	Quiz-Kegeln	SSV Gelände Kegelbahnen
Samstag, 03.02.2024	19:30 Uhr	Schützenverein Deisenhofen	Faschingsball	Schützenheim Deisenhofen
Samstag, 03.02.2024	18:00 Uhr	Schlossfinken	Narrenmesse	Stadtpfarrkirche
Sonntag, 04.02.2024	14:00 Uhr	Schlossfinken	Umzug	durch die Straßen von Höchstädt
Sonntag, 04.02.2024	Nach dem Umzug	Schlossfinken	Umzugsparty	SSV Sportgelände
Mittwoch, 07.02.2024	18:00 Uhr	Seniorenbeirat	Ü-60 Treff	Pizzeria „La Vita“ Höchstädt
Donnerstag, 08.02.2024	19:30 Uhr	Schlossfinken	Weiberball	Kim-Halle Höchstädt
Samstag, 10.02.2024	20:00 Uhr	Kolping-Familie	Kolpingball	Pfarrheim St. Josef Höchstädt
Dienstag, 13.02.2024	18:00 Uhr	Schlossfinken	Kehraus	Kim-Halle Höchstädt
Mittwoch, 14.02.2024	18:00 Uhr	Schlossfinken	Aschermittwochsgottesdienst	Stadtpfarrkirche

Hallenbad Höchstädt

Öffnungszeiten

Wochentag	Uhrzeit	Öffnung
Montag		üblicher Vereinssportbetrieb kein öffentlicher Badebetrieb
Dienstag	17:30 – 21:30 Uhr	Familienschwimmen
Mittwoch	17:30 – 21:30 Uhr 19:00 – 19:30 Uhr	Familienschwimmen Wassergymnastik des Kneipp-Vereins (eingeschränkter Badebetrieb)
Donnerstag, Warmbadetag	15:30 – 16:30 Uhr 16:30 – 20:30 Uhr	Eltern- und Kleinkinderschwimmen Familienschwimmen
Freitag	17:30 – 21:30 Uhr	Familienschwimmen
Samstag	14:00 – 18:00 Uhr	Familienschwimmen
Sonntag	09:00 – 12:00 Uhr	Familienschwimmen

Impressum

Herausgeber:
Stadt Höchstädt a.d.Donau
Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 10
89420 Höchstädt
www.hoechstaedt.de

Verantwortlich / Redaktion:
Bürgermeister Gerrit Maneth
Marina Eberle
Tel 09074 44-12
redaktion@hoechstaedt.de

Redaktionsschluss:
Donnerstag, 10 Uhr
vor der nächsten Ausgabe

Druck und Werbung:
Altstetter-Druck Tapfheim
Tel 09070 90060

Auflage:
3.200 Stück
Verteilung an alle Haushalte der Stadt Höchstädt mit Stadtteilen

Bildnachweis Titelseite Bildband oben: Markus Komposch, creativeJAM, Dillingen

Wichtiger Hinweis

Anzeigen in „Unser Höchstädt PLUS“

Für den Inhalt und die Veröffentlichungen im nachfolgenden Anzeigenteil ist einzig der jeweilige Verfasser und nicht die Stadt Höchstädt verantwortlich.

Werbeanzeigen können ausschließlich über Altstetter-Druck Tapfheim gebucht werden. Telefon 09070 90060

Unser Höchstädt PLUS

Erscheinungstermine:

- **07. Februar 2024**
- **28. Februar 2024**
- **20. März 2024**

Redaktionsschluss ist immer donnerstags spätestens um 10:00 Uhr vor Erscheinung